CCC-Luzern Herbstwanderung
Eremiten-Rundweg Gfellen – Alp Brüederen in Finsterwald b. Entlebuch

Für die Herbstwanderung des Camping und Caravanning-Club Luzern haben sich 43 Personen angemeldet. Wir treffen uns beim grossen Parkplatz an der Glaubenbergstrasse. Leider verspricht uns Meteo Schweiz wieder einmal nichts Gutes. Kalte Windböen begrüssen die eintreffenden Wanderer und so suchen wir Schutz im nahen Unterstand, bis alle Teilnehmer eingetroffen sind. Nach der Begrüssung und einigen Informationen über den aktuellen Standort und das Skigebiet Gfellen machen wir uns auf den neu erstellten Eremiten-Rundweg. Die Klassenvereinigung der „47er" aus der Gemeinde Entlebuch haben für diesen Rundweg das Patronat übernommen. Während fünf Jahren wurde die Idee des Eremitenwegs von den 47er kontinuierlich verfolgt. Sie haben viele Stunden Frondienst geleistet, Material besorgt und den Weg kinderwagentauglich ausgebaut. Ein hartes Stück Arbeit das geleistet wurde, von dem wir heute profitieren dürfen.

Nach einem kurzen steilen Anstieg geht es vorbei am Restaurant Gfellen, durch die kleine Ferienhaussiedlung und weiter durch die ersten Flachmoorlandschaften. Hier muss im Frühling eine wunderbare Blütenpracht blühen.

Der Weg geht auf und ab, über einen kleinen Bach, bis wir auf 1080 mü.M bei der Alp Brüederen ankommen. Weit und breit eine Besonderheit ist das Ensemble aus den sechs Gebäuden. Einer Scheune mit Stall (1732) Sommerstall und Käsespeicher aus dem 18. Jahrhundert, die Alpsennhütte/Wohnhaus um 1860 und die neu erstellte Remise.

Die älteste Alpkapelle im Kanton Luzern ist das Prunkstück der Alp Brüederen. Die Alpkapelle wurde aus alten Gemäuer und Gebälk im Jahre 1725 errichtet. Glocke und Glockenreiter gehen auf 1599 zurück. Bereits im 15. Jahrhundert wurde die Alp Brüederen von Eremiten bewirtschaftet.

Nach einer kurzen Pause marschieren wir gemütlich weiter, am neuen Holz WC - Häuschen vorbei, dass natürlich auch besichtigt werden muss. Nach wenigen Metern erreichen wir die Grillstellen. Tische und Holzspiel-geräte laden bei schönem Wetter zum Verweilen ein.

Mehrere Clubmitglieder erklimmen den neu erstellten Stichweg, der zum imposanten Älleggbach-Wasserfall führt.

Gemeinsam geht es dann zurück der grossen Entlen entlang bis zum alten Stillaubbeizli.

Beim Eintreten riecht es herrlich nach Käse. Erika hat in einer grossen Pfanne für alle Wanderer leckere Henderzi-magronen gekocht. Schnell werden die Teller gefasst und ein erstes Mal mit Magronen und Apfelmus gefüllt. WUNDERBAR!
Das schmeckt nach „mehr" und so stehen die ersten nach kurzer Zeit schon wieder vor der grossen Pfanne.

Natürlich hat es genug für alle. Zum Dessert dürfen wir die herrlichen Kuchen geniessen, welche von Clubmitgliedern gebacken wurden. Ein herzlichen Dankeschön an alle Kuchenbäckerinnen. Natürlich trinkt Mann und Frau im Entlebuch einen richtigen „Schwarzen" dazu. Bei unterhaltsamen Gesprächen geht die Zeit schnell vorbei.

Die ersten ziehen sich wieder warm an und machen sich auf den kurzen 20 minütigen Rückweg zum Parkplatz auf der anderen Bachseite. Für uns heisst es nun wieder aufräumen, einpacken und das Stillaubbeizli reinigen. Dank den fleissigen Helfern von der Rallyegruppe geht das flott voran.
Danke euch allen!

Pirmin Bühler